

Einleitung	5
1. Sein und Wesen	15
Die Unabhängigkeit des Seins vom Bewusstsein — Die Natur des Seins — Das empirisch-strukturelle Wesen — Universale und regionale Aussagen — Die unabhängige objektive Wirklichkeit als Quelle der Erkenntnis — Sein und Materialität	
2. Der kausale und dialektische Determinismus	31
Die Kategorie des Determinismus — Die Kategorie der Kausalität und kausale Aussagen — Das empirische Sein wird von der Kausalität charakterisiert — Dialektischer Determinismus — Die genetische Dominanz	
3. Die Strukturation der Realität	47
Die Dialektik der Struktur — Die Polystrukturiertheit der Realität — Konkrete Totalität	
4. Spezifische Eigenschaften der Biosphäre	61
Die Äquifinalität der Restitutionen — Die negative Entropie	
5. Die immanente Entwicklung	73
Die Autonomie des Entwicklungsprozesses — Vorgeschichte und Geschichte — Die Relativität der Selbstentwicklung	

6. Logik und Empirie	85
Syntaktische Regeln — Die Analytizität der Logik und ihre Aufgabe in der empirischen Wissenschaft — Die Dialektik	
7. Die Dialektik der Erkenntnis	95
Die Erkenntnis ist eine rationale Konstruktion — Die Kognitivität des unmittelbaren Wissensdatums auf Grund seiner Funktionsbeziehung — Die approximative Gültigkeit der empirischen Aussagen — Die Kontextualität der empirischen Aussagen — Die Kodifikation der empirischen Systeme — Die Funktion der Zuordnungsdefinition und Interpretation	
8. Die wissenschaftliche Erkenntnis	115
Voraussetzungen der Wissenschaftsentfaltung — Die Dialektik der Theorie und der Praxis — Die wissenschaftliche Synthese	
9. Ästhetik und Gnoseologie	127
Differentiale Bestimmung — Die Kommunikativität des Artefaktes — Der ästhetische Wert — Das künstlerische Schaffen der gesellschaftshistorischen Erscheinung	
10. Epochale mentale Initiativen	145
Die Geburt der Reflexion — Die mythologische Mentalität — Der Antritt der Philosophie — Stagnation — Instauratio magna	
11. Gegenstand und Entwicklungsdialektik der Philosophie	161
Philosophie und Wissenschaft — Die Duplizität im Begreifen der Philosophie. Die Primärität des genetisch-strukturalen Zutrittes — Der gesellschaftliche Funktionsbereich der Philosophie — Die Dialektik der immanenten Entwicklung der Philosophie — Strukturalgenetische Darlegung und Wertnormen	
12. Integrität des Schaffens und die Desalienation	173
Soziale Wurzeln der Depersonalisation — Mensch Maschine — Persönlichkeit und Entfremdung — Existentialwidersprüche und Wesensbildung — Freiheit und Herausbildung der Persönlichkeit — Dialektik der Geschichte — Die historisch-anthropologische Konstante	
Problèmes de la philosophie (Résumé)	199
Namenregister	209